



Christoph Meyn

Marschacht, 17.09.2013

Gruppe Grüne/Freie Wähler/Piraten im Rat der Samtgemeinde Elbmarsch
Elbuferstr. 122
21436 Marschacht

Antrag zur weiteren Verbesserung des ÖPNV-Angebots in der Elbmarsch

Im Namen der Gruppe Grüne/Freie Wähler/Piraten beantrage ich zur Beratung im Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und ÖPNV und zum Beschluss im Samtgemeinderat, das ÖPNV-Angebot in der Samtgemeinde Elbmarsch weiter zu verbessern.

Folgende Ziele sollen erreicht werden:

- Lückenschließung der Taktung der Buslinie 4400 (Bergedorf – Elbmarsch) an Wochentagen durch 2 zusätzliche Busse
- Zuverlässige feste Taktung der Buslinie 4405 (Marschacht – Winsen/Drage) durch 3 zusätzliche Busse, mit Anbindung der Ärzte in Obermarschacht und Abstimmung auf die Taktung des Metronoms in Winsen
- Ausweitung und Verbesserung des Angebots der Linien 4400, 4405 und 539 am Wochenende
- Sicherstellung der Kommunikation zwischen VHH und KVG, damit die Busse zuverlässig aufeinander warten
- Zusätzlicher Haltepunkt des Elb-Shuttles in Rönne Brücke

Begründung:

Die Bevölkerung ist in der Elbmarsch seit 1994 um mehr als ein Drittel angestiegen. 1994 lebten hier knapp 9.000 Menschen, heute sind es über 12.000. (In den Sommermonaten erhöht sich die Zahl der hier lebenden Menschen noch deutlich durch die drei großen Campingplätze in Stove und Tespe.) Der Zuwachs war in der Gemeinde Drage mit ca. 63% am stärksten.

Die Zahl der angemeldeten PKW ist in diesem Zeitraum noch deutlich stärker angestiegen, so dass heute etwa 60 % mehr Autos auf den Straßen der Elbmarsch verkehren als vor 20 Jahren.

In allen Gemeinden ist zudem von einem weiteren Anstieg auszugehen: In Tespe wird zurzeit das Baugebiet „Untere Osterstücke“ mit etwa 80 Häusern realisiert und auch die Gemeinde Drage plant bereits weiteren Zuwachs.

Die Verkehrsachsen sind seit 1994 dieselben geblieben und wurden auch nicht ausgebaut. Hier gibt es auch Einigkeit im Rat, weder die B 404 mehrspurig auszubauen, noch, eine Umgehungsstraße südlich der Elbuferstraße durch das Feld zu bauen. Auch der Bau der A 21 wurde durch eine Ratsresolution einstimmig abgelehnt. Wir müssen also auch in Zukunft mit den bestehenden Straßen auskommen.

Gleichwohl wird immer wieder deutlich, dass vor allem die Elbquerung bei Rönne am oberen Limit ihrer Belastbarkeit ist. Sobald, z.B. durch eine Baustelle auf der A1, vermehrt Verkehr aus Lüneburg auf diese Strecke ausweicht, kommt es zum Rückstau, der nach Osten bis Obermarschacht, nach Westen bis Schwinde und nach Süden bis Eichholz/Oldershausen reichen kann. Eine Maßnahme hier Abhilfe zu schaffen, wäre eine Verlängerung des Beschleunigungstreifens in Rönne. Dies allein wird jedoch nicht ausreichen.



Die wesentlich wirksamere und ökologisch sinnvolle Maßnahme ist die Vermeidung von Verkehr durch den konsequenten Ausbau des ÖPNV. Hier wurden durch die Verbesserung der Linie 4400, basierend auf dem Antrag der Gruppe Grüne/Freie Wähler/Piraten vom 12.01.2012, bereits deutliche Fortschritte erzielt. Es zeichnet sich bereits ab, dass sich die Fahrgastzahlen spürbar erhöht haben. In vielen Gesprächen mit Bus-Nutzern und Noch-nicht-Bus-Nutzern zeigt sich aber, dass noch Optimierungen nötig sind.

Die stetige Verbesserung des Angebots für Pendler, hin zu einem so attraktiven Angebot, dass möglichst viele Menschen den Bus statt ihres PKW nutzen, ist und bleibt die wichtigste Säule des ÖPNV-Angebots, denn 80% der Berufstätigen in der Elbmarsch sind Pendler. Beschäftigungsort der meisten von ihnen ist Hamburg. Nur durch ein sehr gutes ÖPNV-Angebot lassen sich eine nachhaltige Entlastung des Verkehrs und eine deutliche Verbesserung der Lebensqualität erreichen. Nicht zu vernachlässigen ist, dass mehr Busse bei weitem billiger sind als jede Straßenbaumaßnahme.

Eine regelmäßige Verbindung von und nach Bergedorf durch die Buslinie 4400 ist ein großer Vorteil vor allem für die Pendler aus Marschacht und Tespe. Für die Orte Schwinde bis Drage ist eine gute und vor allem verlässliche Anbindung an diesen Bus nötig. Für die Linie 4405 (Marschacht – Winsen) ist die Anbindung in Rönne zu den meisten Zeiten bereits gegeben. Es gibt jedoch noch Lücken, zu denen es keinen Anschluss 4400 → 4405 gibt. Dies führt vor allem auf dem Rückweg von Bergedorf zu Unsicherheiten, da in Rönne nicht immer ein Anschlussbus fährt. Im Sinne der Pendler sollte immer ein Anschlussbus fahren.

Die Verbindung aus Richtung Winsen weist ebenfalls Lücken auf. Hier sollte, angepasst an die Metronom-Zeiten, zu den Stoßzeiten wenigstens stündlich verlässlich ein Bus fahren. Für Pendler aus den Orten Rönne bis Drage ergibt sich so eine direkte Verbindung von und nach Winsen.

Neben der Hauptnutzung für Pendler lässt sich durch eine geringfügige Verlängerung der Strecke in Richtung Obermarschacht eine direkte Verbindung mit dem Bus aus Richtung Drage zu den Ärzten und zur Apotheke in Obermarschacht schaffen. Dies wäre gerade für ältere Menschen aus der Gemeinde Drage eine enorme Erleichterung.

Daneben muss auch das Angebot am Wochenende weiter ausgebaut, bzw. sonntags überhaupt erst geschaffen werden. Das hatten wir in unserem Antrag vom 12.01.2012 bereits gefordert, aus Kostengründen wurde dies jedoch nicht umgesetzt. Der Elb-Shuttle ist zwar eine Verbesserung, verkehrt aber nicht ganzjährig und ist aufgrund der Streckenführung nur eingeschränkt als Ersatz für den Linienverkehr zu sehen. Es sollte aber darauf geachtet werden, dass es auch hier keine unnötigen Leerfahrten gibt.

Die in diesem Antrag vorgeschlagenen Maßnahmen bringen eine weitere deutliche Verbesserung der ÖPNV-Infrastruktur, der Mobilität und der Standortattraktivität. Gleichzeitig sind sie ökologisch sinnvoll und sollten unsere Straßen langfristig entlasten. Wir hoffen, dass die anderen Fraktionen diese Sicht teilen und diesem Antrag zustimmen.

Die finanziellen Auswirkungen all dieser Maßnahmen für die Samtgemeinde müssen noch genau beziffert werden. Aus den Erfahrungen der letzten Fahrplanerweiterung würden wir von etwa 20.000,- Euro im Jahr ausgehen. Diese bzw. der tatsächliche Betrag sind in den Haushalt 2014 einzustellen.



Es ist uns bewusst, dass noch weitere sinnvolle Maßnahmen folgen sollten. Dies betrifft beispielsweise die bessere Anbindung der Orte Hunden und Oldershausen, den landkreisübergreifenden Busverkehr oder eine ÖPNV-Verbindung von Lüneburg nach Bergedorf durch die Elbmarsch, die im ersten Schritt durch eine Busverbindung realisiert werden könnte. Langfristig wäre hier eine Schienenverbindung sinnvoll, wie sie die Gruppe Grüne/Freie Wähler/Piraten in ihrer Stellungnahme zum Regionalen Raumordnungsprogramm vom 9. September 2012 bereits vorgeschlagen hat.

Im Einzelnen beantragen wir die folgenden Verbesserungen:

1. Die Ergänzung der Buslinie 4400 von Bergedorf in die Elbmarsch Mo – Fr um zwei weitere Abfahrtszeiten (ab Bergedorf):

- 13:23 Uhr
- 20:03 Uhr

Begründung:

Durch den zusätzlichen Bus um 13:23 Uhr wird die noch bestehende 2-Stunden-Lücke zur Mittagszeit geschlossen. Eine Zeit, die für viele halbtags Beschäftigte, für Berufsschüler oder für Menschen, die vormittags in Bergedorf einkaufen oder zum Arzt gehen möchten, relevant ist. Diese müssen jetzt zum Teil bis zu 2 Stunden warten.

Mit der Fahrt um 20:03 Uhr wird die letzte Lücke geschlossen, so dass zwischen 14:30 Uhr und 20:30 Uhr durchgehend alle 30 Minuten ein Bus fährt. Damit ist sichergestellt, dass die Wartezeit nie länger als 30 Minuten ist und eine „Verlässlichkeit“ für die Fahrgäste besteht. Zwischen 14:30 Uhr und 20:30 Uhr fährt dann immer auf XX:03 Uhr und auf XX:33 Uhr ein Bus.

2. Die Erweiterung der Buslinie 4405

von Marschacht nach Winsen/Drage Mo – Fr wie folgt: Nachmittags sollen die Busse im festen halbstündlichen Wechsel nach Winsen bzw. nach Drage fahren und dabei alle Fahrten der Linie 4400 in Rönne bedienen.

Erforderliche zusätzliche Fahrten der Buslinie 4405 zur Anbindung der Linie 4400 (Zeiten jeweils ab Rönne Brücke):

- 13:47 Uhr
(Anschluss für neuen Bus 4400 Abfahrt Bergedorf 13:23 Uhr, Ankunft Rönne Brücke 13:39 Uhr)
- 19:27 Uhr
(Anschluss für bestehenden Bus 4400 Abfahrt Bergedorf 19:03 Uhr, Ankunft Rönne Brücke 19:20 Uhr)
- 20:27 Uhr
(Anschluss für neuen Bus 4400 Abfahrt Bergedorf 20:03 Uhr, Ankunft Rönne Brücke 20:20 Uhr)

In Gegenrichtung sollen die Busse der Linie 4405 Mo – Fr nachmittags regelmäßig stündlich vom Winsener Bahnhof in die Elbmarsch abfahren.

Erforderliche zusätzliche Fahrten (Zeiten ab Winsen Bahnhof):

- 14:24 Uhr
- 19:24 Uhr

3. Streckenerweiterung der Buslinie 4405 in Richtung Osten mit neuer Endhaltestelle bei den Ärzten in Obermarschacht, inkl. Schaffung eines Haltepunktes und Prüfung, wo in Obermarschacht eine Wendemöglichkeit besteht. Dieser Haltepunkt sollte dann auch von den anderen Linien angefahren werden.



4. Erweiterung der Buslinie 4400 (Elbmarsch – Bergedorf) am Wochenende

Es sollen in beide Richtungen jeweils eine zusätzliche Fahrt am Samstag (im Winterhalbjahr 2 Fahrten) sowie zwei zusätzliche Fahrten am Sonntag eingerichtet werden. Außerdem sollen bestehende Fahrten optimiert und besser mit den anderen Linien verzahnt werden.

Änderungen im Detail:

A)

Von Bergedorf nach Tespe am Samstag wie folgt:

Nachmittags sollen zwei zusätzliche Busse fahren und die jeweils vierstündigen Lücken zwischen 10:30 Uhr und 14:30 Uhr sowie zwischen 14:30 Uhr und 18:30 Uhr füllen.

Vorschlag zusätzliche Fahrten (Zeiten ab Bergedorf):

- 12:33 Uhr
- 16:33 Uhr

(nur 21.10. bis 30.04., d.h. außerhalb der Elb-Shuttle Zeiten, da dieser um 16:40 Uhr ab Bergedorf fährt)

B)

Von Tespe nach Bergedorf am Samstag wie folgt:

Nachmittags soll ein zusätzlicher Bus fahren und die vierstündige Lücke zwischen 11:47 Uhr und 15:47 Uhr füllen.

Vorschlag zusätzliche Fahrt (Zeiten ab Tespe, Blumenstraße):

- 13:47 Uhr

Vorschlag Fahrtzeitverschiebung (Zeiten ab Tespe, Blumenstraße):

- 18:47 Uhr

(statt 19:10 Uhr, dadurch ist in Rönne Brücke ein Anschluss an den bestehenden Bus Linie 539 um 19:10 Uhr nach Geesthacht möglich)

C)

Von Bergedorf nach Tespe am Sonntag wie folgt:

Es sollen tagsüber wenigstens 2 Busse fahren, damit Besuchsfahrten in beide Richtungen möglich sind.

Vorschlag zusätzliche Fahrten (Zeiten ab Bergedorf):

- 10:33 Uhr
- 18:33 Uhr

D)

Von Tespe nach Bergedorf am Sonntag wie folgt:

Es sollen tagsüber wenigstens 2 Busse fahren, damit Besuchsfahrten in beide Richtungen möglich sind.

Vorschlag zusätzliche Fahrten (Zeiten ab Tespe, Blumenstraße):

- 09:47 Uhr
- 18:47 Uhr

5. Erweiterung der Buslinie 4405 (Marschacht – Winsen) am Wochenende

Es sollen in beide Richtungen jeweils eine zusätzliche Fahrt am Samstag sowie zwei zusätzliche Fahrten am Sonntag eingerichtet werden. Außerdem sollen bestehende Fahrten optimiert und besser mit den anderen Linien verzahnt werden.

Änderungen im Detail:

A)

Von Winsen nach Marschacht am Samstag wie folgt:

Zwei Busse fahren erst ab Drage und können für den Metronom nicht genutzt werden. Der letzte Bus Richtung Marschacht fährt bereits um 13:28 Uhr. Daher sollen beide vorhandenen Busse mit bisheriger Abfahrt ab Drage ab Winsen Bahnhof verkehren. Zusätzlich soll ein Bus am späteren Nachmittag fahren.

Vorschlag Änderungen bestehender Fahrten (Zeiten ab Winsen Bahnhof):

- 09:28 Uhr
(Dieser Bus fährt heute bereits 9:47 Uhr ab Drage, Krummer Weg)
- 15:28 Uhr
(Dieser Bus fährt heute bereits 15:47 Uhr ab Drage, Krummer Weg)

Vorschlag zusätzliche Fahrt (Zeiten ab Winsen Bahnhof):

- 18:28 Uhr



B)

Von Marschacht nach Winsen am Samstag wie folgt:

Der letzte Bus Richtung Winsen fährt bereits um 14:51 Uhr (ab Niedermarschacht Grundschule). Es sollte wenigstens noch ein späterer Bus nach Winsen fahren.

Außerdem fährt der bestehende Bus um 10:03 Uhr (ab Niedermarschacht Grundschule) fast zeitgleich mit dem Elb-Shuttle auf derselben Strecke. Dieser Bus kann daher von Mai bis Oktober eingespart werden.

Vorschlag Änderungen bestehender Fahrten (Zeiten ab Niedermarschacht Grundschule):

- 10:03 Uhr (*nur noch 21.10. bis 30.04., d.h. außerhalb der Elb-Shuttle Zeiten, da dieser um 09:59 Uhr ab Niedermarschacht, Ernst-Reinstorf-Schule fährt*)
- 16:00 Uhr (*statt 14:53 Uhr, da so ein Anschluss vom 4400 aus Tespe und in Winsen eine Weiterfahrt mit dem Metronom nach Hamburg möglich ist*)

Vorschlag zusätzliche Fahrt (Zeiten ab Niedermarschacht Grundschule):

- 18:00 Uhr

C)

Von Winsen nach Marschacht am Sonntag wie folgt:

Es sollen tagsüber wenigstens 2 Busse fahren, damit Besuchsfahrten in beide Richtungen möglich sind.

Vorschlag zusätzliche Fahrten (Zeiten ab Winsen Bahnhof):

- 09:33 Uhr
- 18:33 Uhr

D)

Von Marschacht nach Winsen am Sonntag wie folgt:

Es sollen tagsüber wenigstens 2 Busse fahren, damit Besuchsfahrten in beide Richtungen möglich sind.

Vorschlag zusätzliche Fahrten (Zeiten ab Niedermarschacht, Grundschule):

- 10:03 Uhr (*nur vom 21.10. bis 30.04., d.h. außerhalb der Elb-Shuttle Zeiten, da dieser um 09:59 Uhr ab Niedermarschacht, Ernst-Reinstorf-Schule fährt*)
- 18:00 Uhr

6. Erweiterung der Buslinie 539 (Marschacht – Geesthacht) am Wochenende

Es sollen in beide Richtungen jeweils eine zusätzliche Fahrt am Samstag sowie zwei zusätzliche Fahrten am Sonntag eingerichtet werden. Außerdem sollen bestehende Fahrten optimiert und besser mit den anderen Linien verzahnt werden.

Änderungen im Detail:

A)

Von Geesthacht nach Niedermarschacht am Samstag wie folgt:

Nachmittags soll ein zusätzlicher Bus fahren und die vierstündige Lücke zwischen 14:30 Uhr und 18:30 Uhr füllen.

Vorschlag zusätzliche Fahrt (Zeiten ab Geesthacht, ZOB):

- 16:34 Uhr (Dieser Bus fährt auf Geesthachter Seite bereits)

B)

Von Niedermarschacht nach Geesthacht am Samstag wie folgt:

Nachmittags soll ein zusätzlicher Bus fahren und die vierstündige Lücke zwischen 15:00 Uhr und 19:00 Uhr füllen.

Vorschlag zusätzliche Fahrt (Zeiten ab Niedermarschacht, Ernst-Reinstorf-Schule):

- 17:06 Uhr (Dieser Bus fährt auf Geesthachter Seite bereits)

C)

Von Geesthacht nach Niedermarschacht am Sonntag wie folgt:

Es sollen tagsüber wenigstens 2 Busse fahren, damit Besuchsfahrten in beide Richtungen möglich sind.

Vorschlag zusätzliche Fahrten (Zeiten ab Geesthacht, ZOB):

- 10:34 Uhr (Dieser Bus fährt auf Geesthachter Seite bereits)
- 17:34 Uhr (Dieser Bus fährt auf Geesthachter Seite bereits)



D)

Von Niedermarschacht nach Geesthacht am Sonntag wie folgt:

Es sollen tagsüber wenigstens 2 Busse fahren, damit Besuchsfahrten in beide Richtungen möglich sind.

Vorschlag zusätzliche Fahrten (Zeiten ab Niedermarschacht, Ernst-Reinstorf-Schule):

- 11:06 Uhr (Dieser Bus fährt auf Geesthachter Seite bereits)
- 18:06 Uhr (Dieser Bus fährt auf Geesthachter Seite bereits)

7. **Die Samtgemeinde fordert VNO, VHH und KVG auf, gemeinsam eine Lösung zu erarbeiten, wie die Fahrer der Linien 539, 4400 und 4405 sich verständigen können**, mit dem Ziel, dass die miteinander vertakteten Buslinien bei Verspätungen zuverlässig aufeinander warten.

8. **Schaffung eines zusätzlichen Haltepunktes für den Elb-Shuttle an der Haltestelle Rönne Brücke**

Der Halt sollte in beide Richtungen eingerichtet werden, da Rönne ein ÖPNV-Schwerpunkt ist und der Elb-Shuttle sowieso an der Haltestelle vorbei fährt. Vor allem auf dem Rückweg nach Bergedorf ist dieser zusätzliche Halt besonders wichtig, da der Elb-Shuttle dann auch von Menschen aus Rönne/Schwinde/Stove in Richtung Bergedorf genutzt werden kann, die hierfür bisher bis zur Ernst-Reinstorf-Schule in Niedermarschacht fahren müssen. Gerade in den Sommermonaten erhöht dies auch die Attraktivität für Tagestouristen und Gäste der Campingplätze in Stove.

Mit freundlichen Grüßen,

Christoph Meyn
Sprecher Gruppe Grüne/Freie Wähler/Piraten im Rat der Samtgemeinde Elbmarsch